

Universitätsbibliothek Paderborn

Geschichte der Benediktiner-Abtei Abdinghof in Paderborn

Greve, Josef Bernhard Paderborn, 1894

Anhang.

urn:nbn:de:hbz:466:1-31181

Unhang.

Die Abte des Klofters Abdinghof.

- 1. Vor der Bursfelder Union.
- 1. Sigehard 1015—1036.
- 2. Wolfgang I. 1036-1052.
- 3. Egisbert 1052-1066.
- 4. Gumbert 1066-1116.
- 5. Hamufo 1116-1142.
- 6. Ronrad I. 1142-1173.
- 7. Seinrich I. 1173-1197.
- 8. Albert I. 1197-1240.
- 9. Jordan I. 1240—1268.
- 10. hermann I. 1268-1273.
- 11. Theodorich I. 1273-1278.
- 12. Hermann II. 1278—1278 12. Hermann II. 1278—1291.
- 13. Albert II. 1291—1304.
- 14. Seinrich II. 1304-1319.
- 15. Godischalf 1319-1320.
- 16. Johannes I. 1320—1326.
- 17. Bertold 1326-1340.
- 18. Sizo 1340-1343.
- 19. Fordan II. 1343—
- 20. Bertram.
- 21. Theodorich II. 1351--1357.
- 22. Johannes II. 1357-1362.
- 23. Ronrad II. 1362-1405
- 24. Seinrich III. 1405-1418.
- 25. Johannes III. 1418—1454.
- 26. Seinrich IV. 1454-1476.

- 2. Nach Sinführung der Bursfelder Reform.
- 27. Seinrich V. 1476-1491.
- 28. Johannes IV. 1491-1536.
- 29. Theodorich III. 1536-1541.
- 30. Arnold 1541—1557.
- 31. Johannes V. 1557-1569.
- 32. Johannes VI. Hieronhmus
 - 1569-1578.
- 33. Bruno 1579—1582.
- 34. Jodofus 1582—1598.
- 35. Leonard I. 1598-1609.
- 36. Albert III. 1609—1621.
- 37. Wilhelm 1621-1632.
- 38. Gabelus 1632—1650.
- 39. Leonard II. 1650-1664.
- 40. Beinrich VI. 1664-1674.
- 41. Paul 1677-1680.
- 42. Pantaleon I. 1680-1692.
- 43. Gregor 1692-1709.
- 44. Pantaleon II. 1709-1727.
- 45. Winimar 1728-1732.
- 46. Meinwerf 1732-1744.
- 47 Andreas 1744—1758.
- 48. Franz 1758—1763.
- 49. Felig 1763-1796.
- 50. Ignatius 1796—1802.
- 51. Wolfgang II. 1802—1803

(† 1812).



Die Hauptbegebenheit aus dem Leben des hl. Paternus hat der vaterländische Dichter, Ferdinand Heitemeyer, in ansprechende Berse gebracht. Da das Gedicht "Deutsche Sagen" Seite 17 wohl nur Wenigen bekannt sein dürfte, wollen wir es hier zum Abdruck bringen.

Der heilige Pafernus.

- 1. Schwarze Wolfen jagen Vor dem jähen Wirbelfturme, Donner raffeln, Blițe zünden Auf den Dächern, auf dem Thurme.
- 2. Weh! foll Paderborn vergehen Heut' in Rauch und Feuerflammen? Gloden schmelzen und bes Domes Dach fällt krachend schon zusammen.
- 3. Auch in Abbinghof, dem Kloster, Wälzen sich die Feuerflammen Riesenhaft von Fach zu Fache, In des Wettersturmes Heulen!
- 4. Alles flüchtet mit Entsetzen Bon dem Ort der Angst und Schrecken, Wo die Fenerzungen gierig Am Gebälk der Zellen lecken.
- 5. Nur Paternus, Obo's Jünger, Kniet noch in der kleinen Belle Vor dem Bildniß des Erlösers In der Flammengluthen Helle.
- 6. Seine Brüder rusen zitternd: "Säumst Du noch? Fort, Dich zu retten, Ehe dich in jähem Ansturm Flammengluth und Trümmer betten!"
- 7. Doch Paternus, auf der Matte Knieend und vom Glanz umflossen, Achtet nicht der Brüder Bitten, Fleht, in Andacht hingegossen:

- 8. "Herr bes Himmels, Dir gelobt' ich, Nie die Zelle zu verlaffen, Bis des Todes dürre Rechte Mich erlösend würd' erfassen.
- 9. Willst Du mich in Flammen läutern, Bater, so gescheh' Dein Wille! Loht, ihr heiligen Flammen, lohet Und verzehrt die nicht'ge Hülle!
- 10. Was dem Staube ward entnommen, Mag dem Staube auch verfallen! Meine Seele wird geläutert Dann zu ihrer Heimath wallen!"
- 11. Sprach's, da brachen in die Zelle Dichter Qualm und rothe Flammen Und verzehrten unersättlich Holz und Halmendach zusammen.
- 12. Unversehrt vom Feuer blieb nur Fene Stroh geflocht'ne Matte, Drauf der fromme Klosterbruder Sterbend noch gebetet hatte.

